

So geht Covid-Aufarbeitung!

Was wirklich im Untersuchungsbericht des US-Repräsentantenhauses zur Coronapandemie steht

In Deutschland wehrt sich die Bundesregierung mit Händen und Füßen gegen eine Aufarbeitung der Covid-Zeit. In den USA wurde nun ein 500-seitiger Untersuchungsbericht der US-Repräsentantenhauses veröffentlicht, der zeigt, warum die deutsche Regierung keine Aufarbeitung will.

Press Release

Published: Dec 2, 2024

FINAL REPORT: COVID Select Concludes 2-Year Investigation, Issues 500+ Page Final Report on Lessons Learned and the Path Forward

The single most thorough review of the pandemic conducted to date

WASHINGTON – Today, the Select Subcommittee on the Coronavirus Pandemic concluded its two-year investigation into the COVID-19 pandemic and released a final report titled “*After Action Review of the COVID-19 Pandemic: The Lessons Learned and a Path Forward*.” The final report will serve as a road map for Congress, the Executive Branch, and the private sector to prepare for and

von Anti-Spiegel

05.12.2024

Die Abgeordneten des US-Repräsentantenhauses haben zahlreiche Dokumente gesichtet und Personen befragt. Das Ergebnis ist ein 500-seitiger Untersuchungsbericht, der es in sich hat, über dessen brisanten Inhalt die deutschen Medien aber nicht berichten. Stattdessen behaupten sie, wie beispielsweise der Spiegel, lediglich, „[abschließend klären, wie das Coronavirus auf den Menschen übersprang, können aber auch sie nicht](#)“.

Ich werde über das, was die deutschen Medien alles über den Bericht verschweigen, noch einen gesonderten Artikel schreiben, der gegen Mittag erscheint. Hier übersetze ich nur die [Zusammenfassung der Untersuchung des US-Repräsentantenhauses](#), die zeigt, warum die Verantwortlichen in Medien und Regierung in Deutschland eine Aufarbeitung der Corona-Zeit fürchten, wie der Teufel das Weihwasser.

Beginn der Übersetzung:

Heute hat das Select Subcommittee zur Coronavirus-Pandemie seine zweijährige Untersuchung der COVID-19-Pandemie abgeschlossen und einen Abschlussbericht mit dem Titel „After Action Review of the COVID-19 Pandemic: The Lessons Learned and a Path Forward“ veröffentlicht. Der Abschlussbericht wird dem Kongress, der Exekutive und dem privaten Sektor als Leitfaden für die Vorbereitung und Reaktion auf künftige Pandemien dienen. Seit Februar 2023 hat das Select Subcommittee mehr als 100 Untersuchungsschreiben verschickt, mehr als 30 transkribierte Interviews und Aussagen durchgeführt, 25 Anhörungen und Sitzungen abgehalten und mehr als eine Million Seiten Dokumente überprüft. Mitglieder und Mitarbeiter haben Korruption auf hoher Ebene im öffentlichen Gesundheitssystem Amerikas aufgedeckt, den wahrscheinlichsten Ursprung der Pandemie bestätigt, schlechte COVID-19-Akteure öffentlich zur Rechenschaft gezogen, einen parteiübergreifenden Konsens über Folgeprobleme der Pandemie-Ära gefördert und vieles mehr. Dieser 520-seitige Abschlussbericht beschreibt alle Ergebnisse der Untersuchung des ausgewählten Unterausschusses.

„Diese Arbeit wird den Vereinigten Staaten und der Welt helfen, die nächste Pandemie vorherzusagen, sich auf die nächste Pandemie vorzubereiten, uns vor der nächsten Pandemie zu schützen und hoffentlich die nächste Pandemie zu verhindern. Die Mitglieder des 119. Kongresses sollten diese Arbeit fortsetzen und ausbauen, es müssen mehr Informationen gefunden und ehrliche Maßnahmen ergriffen werden“, schrieb Vorsitzender Wenstrup in einem Brief an den Kongress. „Die COVID-19-Pandemie hat das Misstrauen gegenüber Führung deutlich gemacht. Vertrauen wird verdient. Verantwortlichkeit, Transparenz, Ehrlichkeit und Integrität werden dieses Vertrauen zurückgewinnen. Eine zukünftige Pandemie erfordert eine Reaktion ganz Amerikas, die von Menschen ohne persönlichen Vorteil oder Voreingenommenheit gesteuert wird. Wir können es immer besser machen, und im Interesse künftiger Generationen von Amerikanern müssen wir es auch tun. Es ist machbar.“

Am Mittwoch, 4. Dezember 2024, um 10:30 Uhr wird das Select Subcommittee eine Zusammenfassung des Abschlussberichts durchführen und den Bericht offiziell dem Kongress vorlegen. Vor der Zusammenfassung wird das Select Subcommittee außerdem zusätzliche unterstützende Materialien und Empfehlungen veröffentlichen.

Den vollständigen, 520-seitigen Abschlussbericht finden Sie hier. Eine Zusammenfassung der Informationen finden Sie unten:

Die Ursprünge der Coronavirus-Pandemie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Finanzierung der Gain-of-Function-Forschung durch die US-Bundesregierung

URSPRUNG VON COVID-19: COVID-19 entstand höchstwahrscheinlich in einem Labor in Wuhan, China. Zu den FÜNF stärksten Argumenten für die „Labor Leak“-Theorie gehören:

- Das Virus besitzt eine biologische Eigenschaft, die in der Natur nicht vorkommt.
- Daten zeigen, dass alle COVID-19-Fälle auf eine einzige Einschleppung in den Menschen zurückzuführen sind. Dies steht im Gegensatz zu früheren Pandemien, bei denen es mehrere Spillover-Ereignisse gab.
- In Wuhan befindet sich Chinas führendes SARS-Forschungslabor, das seit jeher Gain-of-Function-Forschung bei unzureichenden Biosicherheitsniveaus durchführt.

- Forscher des Wuhan Institute of Virology (WIV) erkrankten im Herbst 2019 an einem COVID-ähnlichen Virus, Monate bevor COVID-19 auf dem Nassmarkt entdeckt wurde.
- Wenn es Beweise für einen natürlichen Ursprung gäbe, wäre dieser nach fast allen wissenschaftlichen Maßstäben bereits aufgetaucht.

PROXIMAL ORIGIN-VERÖFFENTLICHUNG: Die Veröffentlichung „The Proximal Origin of SARS-CoV-2“ – die wiederholt von Beamten des öffentlichen Gesundheitswesens und den Medien genutzt wurde, um die Laborleck-Theorie zu diskreditieren – wurde von Dr. Fauci gefördert, um das bevorzugte Narrativ vorantreiben, dass COVID-19 seinen Ursprung in der Natur habe.

GAIN-OF-FUNCTION-FORSCHUNG: Ein laborbezogener Vorfall im Zusammenhang mit Gain-of-Function-Forschung ist höchstwahrscheinlich der Ursprung von COVID-19. Die derzeitigen Regierungsmechanismen zur Überwachung dieser gefährlichen Gain-of-Function-Forschung sind unvollständig, äußerst kompliziert und nicht global anwendbar.

ECOHEALTH ALLIANCE INC. (ECOHEALTH): EcoHealth – unter der Leitung von Dr. Peter Daszak – nutzte Dollars der US-amerikanischen Steuergelder, um gefährliche Gain-of-Function-Forschung in Wuhan, China, zu ermöglichen. Nachdem das Select Subcommittee Beweise dafür veröffentlicht hatte, dass EcoHealth gegen die Bedingungen seines vom National Institutes of Health (NIH) gegebenen Zuschusses verstößt, hat das U.S. Department of Health and Human Services (HHS) ein offizielles Ausschlussverfahren eingeleitet und stellte sämtliche Finanzierungen für EcoHealth ein.

- Neue Beweise zeigen auch, dass das Justizministerium (DOJ) eine Untersuchung der Aktivitäten von EcoHealth in der Pandemie-Ära eingeleitet hat.

NIH-VERSAGEN: Die Verfahren des NIH zur Finanzierung und Überwachung potenziell gefährlicher Forschung sind mangelhaft, unzuverlässig und stellen eine ernsthafte Bedrohung sowohl für die öffentliche Gesundheit als auch für die nationale Sicherheit dar. Darüber hinaus förderte das NIH ein Umfeld, das die Umgehung der bundesstaatlichen Aufzeichnungsgesetze förderte – wie die Maßnahmen von Dr. David Morens und „FOIA Lady“ Marge Moore.

Die Wirksamkeit, Effektivität und Transparenz der Verwendung von Steuergeldern und Hilfsprogrammen zur Bekämpfung der Coronavirus-Pandemie, einschließlich aller Berichte über Verschwendung, Betrug oder Missbrauch

COVID-19-HILFSFINANZIERUNG: Die US-Bundesregierung und die Regierungen der Bundesstaaten hatten erhebliche Koordinierungsfehler, waren nicht darauf vorbereitet, die Zuweisung von COVID-19-Hilfsmitteln zu überwachen, und versäumten es, Verschwendung, Betrug und Missbrauch von Steuergeldern während der Pandemie ausreichend zu identifizieren.

GEHALTSSCHUTZ-PROGRAMM: Das Gehaltsscheck-Schutzprogramm, das den Amerikanern wesentliche Erleichterungen in Form von Darlehen bot, die erlassen werden konnten, wenn die Mittel zum Ausgleich von Härten aus der Zeit der Pandemie verwendet wurden, war voll von betrügerischen Forderungen, die den Steuerzahlern mindestens 64 Milliarden US-Dollar einbrachten. Dollar, die an Betrüger und Kriminelle verloren gingen.

BETRÜGERISCHE ARBEITSLOSENANSPRÜCHE: Betrüger kosteten den amerikanischen Steuerzahler mehr als 191 Milliarden Dollar, indem sie das Arbeitslosensystem der Bundesregierung ausnutzen und personenbezogene Daten von Einzelpersonen ausnutzen.

VERSÄUME DER SMALL BUSINESS ADMINISTRATION (SBA): 200 Millionen US-Dollar an Steuergeldern gingen verloren, weil die SBA nicht in der Lage war, eine ordnungsgemäße Aufsicht durchzuführen, interne Kontrollen umzusetzen und sicherzustellen, dass Maßnahmen zum Schutz vor Betrug ergriffen wurden.

TRANSNATIONALER BETRUG: Mindestens die Hälfte der durch COVID-19-Hilfsprogramme verlorenen Steuergelder wurden von internationalen Betrügern gestohlen.

ÜBERWACHUNG DER COVID-19-HILFSFINANZIERUNG: Die Ausweitung von Hilfsprogrammen, denen es an angemessenen Aufsichtsfunktionen mangelte, eröffnete schwerwiegende Schwachstellen im System auf und ebnete Betrugern, internationalen Kriminellen und ausländischen Beratern den Weg, die Steuerzahler auszunutzen.

Die Umsetzung oder Wirksamkeit aller Bundesgesetze oder -vorschriften, die zur Bekämpfung der Coronavirus-Pandemie und zur Vorbereitung auf künftige Pandemien angewendet, erlassen oder in Betracht gezogen werden

WELTGESUNDHEITSORGANISATION (WHO): Die Reaktion der WHO auf die COVID-19-Pandemie war ein klägliches Misserfolg, weil sie dem Druck der Kommunistischen Partei Chinas nachgab und Chinas politische Interessen über ihre internationalen Pflichten stellte. Darüber hinaus könnte der jüngste Versuch der WHO, die durch die COVID-19-Pandemie verschärften Probleme durch einen „Pandemievertrag“ zu lösen, den Vereinigten Staaten schaden.

SOZIALE DISTANZIERUNG: Die Empfehlung zur sozialen Distanzierung „6 Fuß voneinander entfernt“, die landesweit Schulen und kleine Unternehmen schloss, war willkürlich und basierte nicht auf wissenschaftlichen Erkenntnissen. Während der Zeugenaussage hinter verschlossenen Türen sagte Dr. Fauci aus, dass die Anleitung „irgendwie einfach aufgetaucht“ sei.

MASKENVORSCHRIFTEN: Es gab keine schlüssigen Beweise dafür, dass Masken Amerikaner wirksam vor COVID-19 schützten. Beamte des öffentlichen Gesundheitswesens waren sich uneinig über die Wirksamkeit von Masken, ohne den Amerikanern wissenschaftliche Daten zur Verfügung zu stellen, was zu einem massiven Anstieg des öffentlichen Misstrauens führte.

LOCKDOWNS: Verlängerte Lockdowns haben nicht nur der amerikanischen Wirtschaft, sondern auch der geistigen und körperlichen Gesundheit der Amerikaner unermesslichen Schaden zugefügt, mit besonders negativen Auswirkungen auf jüngere Bürger. Anstatt dem Schutz der am stärksten gefährdeten Bevölkerungsgruppen Priorität einzuräumen, zwang die Politik der US-Bundesregierung und der Regierungen der Bundesstaaten Millionen Amerikaner dazu, auf entscheidende Elemente eines gesunden und finanziell gesunden Lebens zu verzichten.

NEW YORK-PANDEMIE-VERSAGEN: Die Anordnung des ehemaligen New Yorker Gouverneurs Andrew Cuomo vom 25. März, die Pflegeheime zur Aufnahme von COVID-19-positiven Patienten zwang, war ein ärztlicher Kunstfehler. Es gibt Beweise

dafür, dass Mr. Cuomo und seine Regierung versuchten, die tragischen Folgen ihrer politischen Entscheidungen zu vertuschen, offensichtlich in dem Bemühen, sich vor der Verantwortung zu schützen.

- Es gibt Hinweise darauf, dass Mr. Cuomo gegenüber dem Select Subcommittee mehrfach wissentlich und vorsätzlich falsche Angaben zu wesentlichen Aspekten der COVID-19-Pflegeheimkatastrophe in New York und der darauffolgenden Vertuschung gemacht hat. Das Select Subcommittee verwies Herrn Cuomo zur strafrechtlichen Verfolgung an das DOJ.

REISEBESCHRÄNKUNGEN: Die schnell umgesetzten Reisebeschränkungen von Präsident Trump haben Leben gerettet. Während Dr. Faucis transkribiertem Interview stimmte er eindeutig jeder von der Trump-Administration erlassenen Reisebeschränkung zu. Diese Aussage widerspricht dem öffentlichen Narrativ, dass die Reisebeschränkungen der Trump-Administration fremdenfeindlich seien.

COVID-19-FEHLINFORMATIONEN: Beamte des öffentlichen Gesundheitswesens verbreiten häufig Fehlinformationen durch widersprüchliche Botschaften, spontane Reaktionen und mangelnde Transparenz. Zu den krassesten Beispielen allgegenwärtiger Fehlinformationskampagnen zählen der Konsum von Off-Label-Medikamenten und die Theorie von Laborlecks, die von der Bundesregierung zu Unrecht verteuelt wurden.

- Die Biden-Administration setzte sogar undemokratische und wahrscheinlich verfassungswidrige Methoden ein – einschließlich der Aufforderung an Social-Media-Unternehmen, bestimmte COVID-19-Inhalte zu zensieren –, um Fehlinformationen zu bekämpfen.

Die Entwicklung von Impfstoffen und Behandlungen sowie die Entwicklung und Umsetzung von Impfrichtlinien für Bundesangestellte und Angehörige der Streitkräfte

OPERATION WARP SPEED: Die Operation Warp Speed des gewählten Präsidenten Trump – die die schnelle Entwicklung und Zulassung des COVID-19-Impfstoffs förderte – war äußerst erfolgreich und trug dazu bei, Millionen von Leben zu retten.

COVID-19-IMPFSTOFF: Entgegen den Versprechungen hat der COVID-19-Impfstoff die Ausbreitung oder Übertragung des Virus nicht gestoppt.

ÜBERSTÜRZTE GENEHMIGUNG DES COVID-19-IMPFSTOFFS: Die FDA beschleunigte die Zulassung des COVID-19-Impfstoffs, um den willkürlichen Zeitplan der Biden-Regierung einzuhalten. Zwei führende FDA-Wissenschaftler warnten ihre Kollegen vor den Gefahren einer Beschleunigung des Impfstoffzulassungsverfahrens und der Wahrscheinlichkeit unerwünschter Ereignisse. Sie wurden ignoriert und Tage später genehmigte die Biden-Regierung den Impfstoff.

IMPFVORSCHRIFTEN: Impfvorschriften wurden von der Wissenschaft nicht unterstützt und verursachten mehr Schaden als Nutzen. Die Biden-Administration zwang gesunde Amerikaner zur Einhaltung der COVID-19-Impfvorschriften, die die individuellen Freiheiten mit Füßen traten, die militärische Bereitschaft beeinträchtigten und die medizinische Freiheit missachteten, um Millionen von Amerikanern einen neuartigen Impfstoff aufzuzwingen, ohne ausreichende Beweise zur Stützung ihrer politischen Entscheidungen.

NATÜRLICHE IMMUNITÄT: Beamte des öffentlichen Gesundheitswesens unternehmen eine koordinierte Anstrengung, um die natürliche Immunität – die durch eine frühere COVID-19-Infektion erworben wurde – bei der Entwicklung von Impfrichtlinien und -vorschriften zu ignorieren.

SYSTEM ZUR MELDUNG VON IMPFSCHÄDEN: Systeme zur Meldung von Impfschäden sorgten für Verwirrung, informierten die amerikanische Öffentlichkeit nicht ordnungsgemäß über Impfschäden und verschlechterten während der COVID-19-Pandemie das Vertrauen der Öffentlichkeit in die Sicherheit von Impfstoffen.

ENTSCHÄDIGUNG VON IMPFSCHÄDEN: Die Regierung versäumt es, über Ansprüche für durch den COVID-19-Impfstoff Geschädigte effizient, fair und transparent zu entscheiden.

Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie und der damit verbundenen Reaktion der Regierung auf Einzelpersonen, Gemeinschaften, kleine Unternehmen, Gesundheitsdienstleister, Bundesstaaten und lokale Regierungsstellen

AUSWIRKUNGEN AUF DIE WIRTSCHAFT: US-Bundesregierung und Regierungen der Bundesstaaten verhängten obligatorische Lockdowns, die die Hauptursache für vorübergehende und dauerhafte Geschäftsschließungen waren. Mehr als 160.000 Unternehmen wurden aufgrund der Pandemie geschlossen – 60 % dieser Schließungen wurden als dauerhaft eingestuft. Bei den Unternehmen, die blieben oder wiedereröffnet wurden, wurde der Mangel an Lieferkettenvielfalt durch die Herausforderungen der Pandemie-Ära noch verschärft und die bestehenden Ungleichheiten verschärft.

AUSWIRKUNGEN AUF DAS GESUNDHEITSWESEN: Das amerikanische Gesundheitssystem wurde durch die COVID-19-Pandemie schwer beschädigt. Die Patienten erlebten eine schlechtere Versorgungsqualität, längere Wartezeiten, kürzere Arzttermine und verpasste Diagnosen.

AUSWIRKUNGEN AUF ARBEITNEHMER: Die Arbeitslosenquote stieg auf ein Niveau wie seit der Weltwirtschaftskrise nicht mehr. Zu umfassende Abhilfemaßnahmen – einschließlich der inzwischen entlarvten Richtlinie „6 Fuß auseinander“ – wirkten sich unverhältnismäßig stark auf Sektoren mit Geringverdienern aus.

ZENTRALBANK: Die aggressive, frühe und beispiellose Reaktion der Federal Reserve auf die COVID-19-Pandemie verhinderte einen schweren Wirtschaftsabschwung. Dieser fortgesetzte Ansatz trug auch zu einer rasanten Inflation bei.

Die gesellschaftlichen Auswirkungen von Entscheidungen zur Schulschließung, wie die Entscheidungen getroffen wurden und ob es Hinweise auf weit verbreitete Lernverluste oder andere negative Auswirkungen als Folge dieser Entscheidungen gibt

COVID-19-SCHULSCHLIESSUNGEN: Die „Wissenschaft“ hat nie längere Schulschließungen gerechtfertigt. Es ist unwahrscheinlich, dass Kinder zur Verbreitung von COVID-19 beitragen oder schwere Krankheiten oder Todesfälle erleiden. Stattdessen erlitten die Kinder infolge der Schulschließungen einen historischen Lernverlust, eine höhere Rate psychischer Belastungen und ein vermindertes körperliches Wohlbefinden.

EINFLUSS DER CENTER FOR DISEASE CONTROL AND PREVENTION (CDC): Das CDC der Biden-Administration hat einen Präzedenzfall gebrochen und Lehrern einer politischen Organisation Zugang zu den Leitlinien zur Wiedereröffnung wissenschaftlicher Schulen gewährt. Die frühere CDC-Direktorin Rochelle Walensky bat die American Federation of Teachers (AFT), spezifische Formulierungen für die Leitlinien bereitzustellen, und ging sogar so weit, zahlreiche von AFT vorgenommene Änderungen zu akzeptieren.

EINFLUSS VON AFT: Die Schulen blieben aufgrund der politischen Einmischung von AFT in die Richtlinien der CDC zur Wiedereröffnung von Schulen länger als nötig geschlossen. AFT ist eine politische Gewerkschaft, keine wissenschaftliche Organisation, die sich für Abhilfemaßnahmen einsetzte, die die Schulschließungen verlängern – einschließlich eines automatischen Schließungs-„Auslösers“.

- Aus der Zeugenaussage ging hervor, dass AFT-Präsident Weingarten über eine direkte Telefonverbindung zum ehemaligen CDC-Direktor Walensky verfügte.

LANGFRISTIGE AUSWIRKUNGEN: Standardisierte Testergebnisse zeigen, dass Kinder durch die Schulschließungen aufgrund von COVID-19 jahrzehnte währende schulische Fortschritte verloren haben. Auch die psychischen und körperlichen Gesundheitsprobleme nahmen sprunghaft zu – die Selbstmordversuche von Mädchen im Alter von 12 bis 17 Jahren stiegen um 51 %.

Zusammenarbeit der Exekutive und anderer mit dem Kongress, den Generalinspektoren, dem Government Accountability Office und anderen im Zusammenhang mit der Überwachung der Vorbereitung und Reaktion auf die Coronavirus-Pandemie

HHS-BEHINDERUNG: Das HHS der Biden-Regierung führte eine mehrjährige Kampagne der Verzögerung, Verwirrung und mangelnden Reaktionsfähigkeit, um die Untersuchung des Select Subcommittee zu behindern und Beweise zu verbergen, die hochrangige Beamte des öffentlichen Gesundheitswesens belasten oder in Verlegenheit bringen könnten. Es scheint, dass HHS seine Komponente, die auf gesetzgeberische Aufsichtsfragen reagiert, sogar absichtlich unterfinanziert hat.

ECOHEALTH-BEHINDERUNG: EcoHealth-Präsident Dr. Peter Daszak behinderte die Untersuchung des Select Subcommittee, indem er öffentlich zugängliche Informationen bereitstellte, seine Mitarbeiter anwies, den Umfang und das Tempo der Produktionen zu reduzieren, und Dokumente manipulierte, bevor er sie der Öffentlichkeit zugänglich machte. Darüber hinaus hat Dr. Daszak dem Kongress falsche Aussagen gemacht.

D.R. DAVID MORENS: Dr. Faucis leitender Berater, Dr. David Morens, hat die Untersuchung des Select Subcommittee absichtlich behindert, den Kongress wahrscheinlich mehrfach belogen, in böswilliger Absicht bundesstaatliche COVID-19-Aufzeichnungen gelöscht und nicht öffentliche Informationen über NIH-Förderverfahren an den Präsidenten von EcoHealth, Dr. Peter Daszak, weitergegeben.

BEHINDERUNG IN NEW YORK: Die New Yorker Exekutivkammer – derzeit unter der Leitung von Gouverneurin Kathy Hochul – hat Dokumente geschwärzt, zahlreiche illegitime Privilegienansprüche geltend gemacht und Tausende von Dokumenten ohne ersichtliche Rechtsgrundlage zurückgehalten, um die Untersuchung des Select Subcommittee zu den Versäumnissen des ehemaligen Gouverneurs Cuomo in der Pandemie-Ära zu behindern.

Ende der Übersetzung